

DIE KINDER DER UTOPIE



INTERVIEWANGEBOT:

**Regisseur Hubertus Siegert, Inklusions-Aktivist
Raúl Krauthausen und der Elternverein mittendrin e.V.**



Regie, Drehbuch, Produktion: Hubertus Siegert
Kamera: Thomas Schneider, Marcus Winterbauer, Frank Marten Pfeiffer, Michel Links
Produktion: S.U.M.O. Film
Deutschland 2019, 82 Min.

Pressematerial finden Sie auf www.filmpresskit.de
Weitere Informationen zur Aktion auf www.diekinderderutopie.de

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein exklusives Kino-Ereignis steht am **15. Mai** auf dem Spielplan: Dann wird **DIE KINDER DER UTOPIE** – der bewegende Dokumentarfilm von **Hubertus Siegert** (BEYOND PUNISHMENT, KLASSENLEBEN, „24h Jerusalem“) – in Form eines **bundesweiten Aktionsabends** in **mehr als 100 Kinos** zu sehen sein!
Am **12. Mai** feiert der Film beim **DOK.Fest München** (08. - 19. Mai) Premiere.

Bereits jetzt haben sich rund 1.000 freiwillige Unterstützer*innen angemeldet, die in einem Kino ihrer Stadt **DIE KINDER DER UTOPIE** präsentieren und eine **Gesprächsrunde zum Thema „Inklusion und Schule“** organisieren möchten.

Der Film eröffnet eine Perspektive auf inklusive Bildung, die in der aktuellen

Debatte untergeht: Was gibt uns die Schule mit für unser Leben? Und was könnte ein inklusives Bildungssystem für unsere Gesellschaft bedeuten? Diese und viele andere Fragen sollen beim Aktionsabend am 15. Mai diskutiert werden.

„Mich überzeugt an dem Film, dass endlich mal jene gehört werden, die Inklusion direkt betrifft: die Kinder. Allzu oft werden nur sogenannte Expert*innen ohne Behinderung zu dem Thema angehört. Dieser Film hat mir aus dem Herzen gesprochen“, sagt **Raúl Krauthausen**, Inklusions-Aktivist und „Gesicht der Kampagne“.

„Wir alle hatten das ganz große Bedürfnis mit der Kampagne einen Raum zu eröffnen, in dem wieder entspannter und lösungsorientierter über das Thema Inklusion in der Schule gesprochen werden kann. Die in den letzten Jahren sehr destruktiv geführte Debatte hat uns nicht wirklich weiter gebracht“, so Tina Sander vom Trägerverein **mittendrin e.V.**

Formatiert: Schriftart: (Standard) Arial, Kursiv

Formatiert: Schriftart: (Standard) Arial, Kursiv

Formatiert: Schriftart: Fett

Formatiert: Schriftart: (Standard) Arial

Formatiert: Schriftart: Kursiv

Wir freuen uns, Ihnen für Ihre Berichterstattung Interviews mit **Hubertus Siegert, Raúl Krauthausen** und Vertreter*innen des Elternvereins **mittendrin e.V.** anbieten zu können:

München, 12. Mai 2019 - alle
Berlin, 15. Mai 2019 - nur Hubertus Siegert und Raul Krauthausen

Die Termine können individuell vereinbart werden.
Bitte melden Sie sich bei uns an: info@media-office-presse.com

DIE KINDER DER UTOPIE zeigt sechs junge Erwachsene – drei mit und drei ohne Behinderung, die sich zwölf Jahre nach ihrer Grundschulzeit wiedertreffen. Schon einmal hat der Regisseur Hubertus Siegert die Mädchen und Jungen porträtiert: sein Film **KLASSENLEBEN** (2005) erzählte von einer Berliner Grundschulklasse, in der Kinder mit und ohne Behinderungen und mit sehr unterschiedlichen Begabungen gemeinsam lernten. Das war vor 14 Jahren noch außergewöhnlicher als heute. Nun begegnen sie sich wieder und blicken auf ihr eigenes Leben und auf das der anderen. Sie sind entschlossen, ihre Zukunft anzupacken und sind dabei voller Träume und Zweifel – und voller Respekt füreinander. Die gemeinsame Schulzeit hat die jungen Menschen geprägt, und wir erleben, wie die Generation Y heute die Inklusion lebt. Sie sind **DIE KINDER DER UTOPIE**.

Hubertus Siegerts Film lädt ein, sich mit dem **Thema Inklusion in der Schule** aus einer neuen Perspektive zu befassen – nämlich, was uns die Schule für unser Leben in dieser Gesellschaft mitgibt. Im Mittelpunkt stehen die **Protagonist*innen mit ihren Lebensgeschichten**. **DIE KINDER DER UTOPIE** zeigt, wie vermeintlich Stärkere und Schwächere in unserer Gesellschaft miteinander kooperieren können – sofern man ihnen die Möglichkeit dazu gibt.

Die Kampagne wird getragen vom Kölner Verein **mittendrin e.V.** Der Elternverein setzt sich seit 2006 für inklusive Bildung ein, mit unabhängiger Beratung, Netzwerkarbeit, Konzepten für Inklusion und Kampagnen zur Bewusstseinsbildung.

Hauptförderer der Kampagne sind **Aktion Mensch** und das **Unternehmen SAP**. Weitere Unterstützer des Aktionsabends sind die **Bertelsmann Stiftung**, **DATEV** und die **Randstad Stiftung**.

Bei Fragen oder Wünschen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen von

Edith Kleibel, Ricarda Nowak, Jessica Teubner, Lilian Pfeuffer

MEDIA OFFICE

Tel.: 030 88 71 44 0

Email: info@media-office-presse.com